

Vorstandssitzung LAG Westrich-Glantal e.V.

Datum: 23.07.2024, 19:05 – 20:17 Uhr

Ort: Tenne des Kulturhauses, Kirchengasse 1-3, 66901 Schönenberg-Kübelberg

Teilnehmer

Öffentliche Vertreter					
1	Meier	Nicole	Vorstandsmitglied	Öffentlich	E
2	Hirsch Wagner-Heintz	Christian Francesca	Vorstandsmitglied	Öffentlich	wird vertreten
3	Leßmeister	Ralf	Vorstandsmitglied	Öffentlich	x
4	Lothschütz	Christoph	Vorstandsmitglied	Öffentlich	x
5	Palm	Roland	Vorsitzender	Öffentlich	x
6	Rubly Altmeyer	Otto Katja	Vorstandsmitglied	Öffentlich	wird vertreten
7	Schwarm	Ralf	Vorstandsmitglied	Öffentlich	E
8	Spitzer, Dr. Keidel	Stefan Marcel	Vorstandsmitglied	Öffentlich	wird vertreten
Wirtschafts- und Sozialpartner					
1	Albrecht	Else	Vertreterin der Frauen	WiSo	x
2	Dinges	Harry	Vorstandsmitglied	WiSo	x
3	Donauer	Christoph	Vertreter der Landwirtschaft	WiSo	x
4	Müller	Jan	Vorstandsmitglied	WiSo	E
5	Pongratz, Dr.	Philip	Vorstandsmitglied	WiSo	E
6	Rubly	Maria	Vorstandsmitglied	WiSo	x
Zivilgesellschaft					
1	Bauer	Bernadette	Vorstandsmitglied	Zivilgesellschaft	x
2	Fehrentz	Georg	Schatzmeister	Zivilgesellschaft	x
3	Huber	Johannes	Vorstandsmitglied	Zivilgesellschaft	x
4	Morgenstern	Jens	Vertreter der Jugend	Zivilgesellschaft	x
5	Schillo	Klaus	stv. Vorsitzender	Zivilgesellschaft	x
6	Wachowski	Jürgen	Vertreter der Umwelt	Zivilgesellschaft	x
Beratend					
1	Maier	Olaf	ADD Trier	Beratend	-
2	Meierhöfer	Barbara	DLR Raum Westpfalz	Beratend	-
Gast					
1	Rubly	Otto	Landrat Landkreis Kusel		x

Regionalmanagement					
1	Kleemann	Astrid	Geschäftsstelle	Beratend	x
2	Neumüller	Achtar	Geschäftsstelle	Beratend	x
3	Wagner	Marc	entra Regionalentwicklung	Beratend	x
4	Pfundstein	Nino	entra Regionalentwicklung	Beratend	x

Tagesordnung

Um 18 Uhr treffen sich die Vorstandsmitglieder zu einer einstündigen Projektbesichtigung des LEADER-Vorhabens Historischer Bierkeller in Schönenberg-Kübelberg. Als Teil des Begehbaren Geschichtsbuchs wurde der Historische Bierkeller in der vergangenen Förderperiode durch die LAG gefördert und barrierefrei zugänglich gemacht. Bürgermeister Thomas Wolf begrüßt die Vorstandsmitglieder mit seinem Team von Projektverantwortlichen.

Im Anschluss an die Projektbesichtigung findet die Vorstandssitzung in der Tenne des Kulturhauses in Schönenberg-Kübelberg mit folgender Tagesordnung statt:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bewertung der im 2. Förderaufruf eingereichten LEADER-Vorhaben
 - a. Umgestaltung Bolzplatz zur Multinutzung für verschiedene Zielgruppen – Ortsgemeinde Schopp
 - b. Unterhammer wird laut – Unterhammer gGmbH
5. Beschluss des Rankings zum 2. Förderaufruf für LEADER-Vorhaben
6. Bewertung der im 3. Förderaufruf eingereichten LEADER-Vorhaben
 - a. Marktplatz Quirnbach – Ortsgemeinde Quirnbach/Pfalz
7. Beschluss des Rankings zum 3. Förderaufruf für LEADER-Vorhaben
8. Beschluss des 4. Förderaufrufs zur Einreichung von LEADER-Vorhaben
9. Ausblick und Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung

Vorstandsvorsitzender Herr Roland Palm eröffnet die Sitzung um 19:05 Uhr und begrüßt die anwesenden Vorstandsmitglieder.

Herr Palm bittet Herrn Nino Pfundstein, der seit April 2024 im Team der entra Regionalentwicklung ist und die LAG Westrich-Glantal im Regionalmanagement unterstützt, sich kurz persönlich vorzustellen. Herr Pfundstein kommt dieser Bitte nach.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Palm stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums laut Satzung §10 (3) gegeben ist.

Herr Bürgermeister Christian Hirsch wird von Frau Francesca Wagner-Heintz vertreten.

Herr Landrat Otto Rubly hat sein Stimmrecht an Frau Katja Altmeyer abgetreten, nimmt aber als Gast teil.

Herr Bürgermeister Dr. Stefan Spitzer wird durch Herrn Marcel Keidel vertreten.

Stimmverhältnis

Öffentliche Vertreter	Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	Vertreter der Zivilgesellschaft	Summe
6	4	6	16
37,5 %	25 %	37,5 %	100 %

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung

Vorstandsvorsitzender Herr Palm stellt die Tagesordnung wie eingeladen vor.

Beschluss zu TOP 3:

„Der Vorstand der LAG Westrich-Glantal genehmigt die Tagesordnung.“

Ergebnis: einstimmig bestätigt

Stimmverhältnis

Gruppe	Öffentliche Vertreter	Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	Vertreter der Zivilgesellschaft	Summe
Gesamt	6	4	6	16
prozentual	37,5	25	37,5	100
Ja	6	4	6	16
Nein	0	0	0	0
Enthaltung	0	0	0	0
Ergebnis	6 J 0 N 0 E	4 J 0 N 0 E	6 J 0 N 0 E	16 J 0 N 0 E

TOP 4: Bewertung der im 2. Förderaufruf eingereichten LEADER-Vorhaben

Herr Wagner erinnert an die Pflicht der Meldung von Interessenkonflikten. Die entsprechenden Formulare werden den Sitzungsteilnehmern mit der Bitte ausgehändigt, diese am Ende der Sitzung ausgefüllt zurückzugeben.

Herr Wagner weist auf die grundlegenden Rahmenbedingungen zur Förderung von LEADER-Vorhaben hin. Das Minimum für eine Förderung sind 5.000 Euro, das Maximum 250.000 Euro. Es wird eine Unterscheidung getroffen zwischen öffentlichen Projektträgern, gemeinnützigen Trägern und Privatpersonen. Für öffentliche Träger liegt die Grundförderung bei 70%, sind die Kriterien für eine Premiumförderung erfüllt bei 75%. Für gemeinnützige Träger liegt die Grundförderung bei 50%, bei einer Premiumförderung bei 75%. Für Privatpersonen liegt die Grundförderung bei 40%, bei einer Premiumförderung bei 50%.

Bei der Bewertung soll folgendermaßen vorgegangen werden: Zunächst werden die eingereichten LEADER-Vorhaben in alphabetischer Reihenfolge vorgestellt und die Bewertungsvorschläge diskutiert. Die Bewertung erfolgt anhand der Auswahlkriterien für LEADER-Vorhaben. Der Vorstand fasst einen Beschluss zur Bewertung jedes Vorhabens. Anschließend wird das Ranking für den Förderaufruf beschlossen.

Da die für Ende Juni geplante Vorstandssitzung kurzfristig nicht stattfinden konnte, werden sowohl die im 2. wie auch im 3. Förderaufruf eingereichten LEADER-Vorhaben in der Vorstandssitzung am 23.07.2024 bewertet und beschlossen. Herr Wagner fasst daraufhin die Eckdaten des 2. Förderaufrufs zusammen:

2. Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen bei der LAG Westrich-Glantal	
Datum des Aufrufs:	01.03.2024
Stichtag für die Einreichung von Projekten:	17.05.2024
Auswahltermin:	23.07.2024
Höhe des Aufrufs:	300.000,00 Euro
davon ELER-Mittel:	220.000,00 Euro
davon Landesmittel:	80.000,00 Euro

Im Rahmen des am 01.03.2024 gestarteten 2. Förderaufrufs wurden zum Stichtag 17.05.2024 insgesamt 2 LEADER-Vorhaben fristgerecht eingereicht. Der Mittelbedarf liegt insgesamt bei 142.220,29 Euro.

Herr Wagner stellt die beiden eingereichten LEADER-Vorhaben kurz vor:

a. Umgestaltung Bolzplatz zur Multinutzung für verschiedene Zielgruppen – Ortsgemeinde Schopp

Auf dem zentralen Flurstück in Schopp befinden sich aktuell ein Bolzplatz mit 2 Toren und Wiese, Parkplatz und Glascontainerabstellplatz. Durch die Umgestaltung soll auf dem Areal ein Multifunktionsplatz mit Boccia-Bahn, Calisthenics-Anlage und Sitzgruppen entstehen, der Bolzplatz soll verkleinert werden. Die Aufstellung von Bienenvölkern und Bepflanzung mit Obstbäumen sind ebenfalls Teil des Vorhabens. Mit der Umgestaltung will sich die Ortsgemeinde Schopp als „Sportdorf“ hervorheben; der bereits bestehende Sportlehrpfad soll eingebunden werden. Für das Vorhaben liegt bereits eine öffentliche Förderzusage der Daniel-Theyson-Stiftung vor, die für den Eigenanteil genutzt werden soll. Eine Stellungnahme der Tourist-Information Landstuhl, die die Umsetzung des Vorhabens befürwortet, liegt vor.

Das Investitionsvolumen liegt bei 93.914,79 Euro. Bei der Vorbewertung durch die Koordinatoren sahen diese die Kriterien für eine Premiumförderung erfüllt und schlagen daher eine Förderung in Höhe von 75% vor (70.436,09 Euro).

Beschluss zu TOP 4a

„Der Vorstand beschließt die Bewertung des Vorhabens „Umgestaltung Bolzplatz zur Multinutzung für verschiedene Zielgruppen“ von der Ortsgemeinde Schopp mit einer Punktzahl von 34 und Premiumförderung.“

Interessenkonflikt: o

Beschluss: 16 (einstimmig) – Das Mindestquorum wird gehalten.

Stimmverhältnis

Gruppe	Öffentliche Vertreter	Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	Vertreter der Zivilgesellschaft	Summe
Gesamt	6	4	6	16
prozentual	37,5	25	37,5	100
Ja	6	4	6	16
Nein	o	o	o	o
Enthaltung	o	o	o	o
Ergebnis	6 J o N o E	4 J o N o E	6 J o N o E	16 J o N o E

b. Unterhammer wird laut – Unterhammer gGmbH

Das historische Gebäude Unterhammer ist eine „alte Schmiede“ im Karlstal. Das Gebäudeensemble wurde in der Vergangenheit über die LAG Pfälzerwald plus gefördert. Beim neu eingereichten Vorhaben ist der Ausbau der Multifunktionshalle geplant. Diese hat eine Grundfläche von ca. 370 m². Darin soll eine Ausstellung und Nutzung alter Maschinen zum Thema Schmiede-Handwerk angeboten werden - der Schwerpunkt dieser

Förderung soll auf dem musealen Teil des Projekts liegen. Das denkmalgeschützte Gebäude in der außergewöhnlichen Naturlandschaft soll sich durch den Ausbau zu einer Begegnungsstätte entwickeln, in der Konzerte, Feste, Vorführungen, Seminare und Teambuildingmaßnahmen angeboten werden. Eine Außenstelle des Standesamtes Landstuhl für Hochzeiten ist bereits eingerichtet. Am Standort ist eine Gaststätte vorhanden (Café Unterhammer). Im Außenbereich sollen Bäume und Sträucher zur Beschattung des Parkplatzes angepflanzt werden. Eine Stellungnahme der Tourist-Information Landstuhl wurde mit eingereicht. Der Projektverantwortliche, Herr Verschoor, hat einen Businessplan zur Nutzung des Gebäudes ausgearbeitet lassen. Auch soll bei diesem Vorhaben ein hoher Anteil an Eigenleistung erbracht werden, was bei der Kostenschätzung des Architekten mit eingerechnet wurde. Eigenleistungen werden mit 15 Euro pro Arbeitsstunde vergütet.

Das Investitionsvolumen liegt bei 101.973,25 Euro. Es wurde Premiumförderung in Höhe von 76.479,94 Euro beantragt. Da der Projektträger, die Unterhammer gGmbH ein gemeinnütziger Antragsteller ist, erfolgt eine Splittung der Förderung in ELER-Mittel (61.183,95 Euro) und Landesmittel (15.295,99 Euro).

Landrat Leßmeister merkt an, dass das Gebäude bereits jetzt für Veranstaltungen genutzt wird und lobt das besondere Ambiente des Komplexes. Außerdem sei am Unterhammer bereits eine Brauerei eingerichtet, die das "Unterhammer-Bräu" anbietet.

Beschluss zu TOP 4b

„Der Vorstand beschließt die Bewertung des Vorhabens „Unterhammer wird laut“ von der Unterhammer gGmbH mit einer Punktzahl von 42 und Premiumförderung.“

Interessenkonflikt: o

Beschluss: 16 (einstimmig) – Das Mindestquorum wird gehalten.

Stimmverhältnis

Gruppe	Öffentliche Vertreter	Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	Vertreter der Zivilgesellschaft	Summe
Gesamt	6	4	6	16
prozentual	37,5	25	37,5	100
Ja	6	4	6	16
Nein	o	o	o	o
Enthaltung	o	o	o	o
Ergebnis	6 J o N o E	4 J o N o E	6 J o N o E	16 J o N o E

TOP 5: Beschluss des Rankings zum 2. Förderaufruf für LEADER-Vorhaben

Herr Wagner erläutert das Ranking (s. Anlage 3), welches sich aus der in TOP 4 beschlossenen Bewertung der Vorhaben ergibt.

Beide eingereichten Vorhaben sind vollumfänglich bedienbar. In beiden Fällen wird die Premiumförderung gewährt. Das mit 42 Punkten bewertete Vorhaben „Unterhammer wird laut“ platziert sich auf Rankingplatz 1, das mit 34 Punkten bewertete Vorhaben „Umgestaltung Bolzplatz zur Multinutzung für verschiedene Zielgruppen“ platziert sich auf Rankingplatz 2. Die kumulierte Fördersumme liegt bei 146.916,03 Euro.

Beschluss zu TOP 5

„Der Vorstand der LAG Westrich-Glantal beschließt das Ranking sowie die Verteilung der Fördermittel im 2. Förderaufruf für LEADER-Vorhaben wie besprochen. Das Regionalmanagement und die Geschäftsstelle werden beauftragt, die Verteilung der Fördermittel entsprechend dem beschlossenen Ranking im Protokoll der Sitzung zu verschriftlichen.“

Beschluss: 16 (einstimmig) – Das Mindestquorum wird gehalten.

Stimmverhältnis

Gruppe	Öffentliche Vertreter	Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	Vertreter der Zivilgesellschaft	Summe
Gesamt	6	4	6	16
prozentual	37,5	25	37,5	100
Ja	6	4	6	16
Nein	0	0	0	0
Enthaltung	0	0	0	0
Ergebnis	6 J 0 N 0 E	4 J 0 N 0 E	6 J 0 N 0 E	16 J 0 N 0 E

TOP 6: Bewertung der im 3. Förderaufruf eingereichten LEADER-Vorhaben

Herr Pfundstein fasst die Eckdaten des 3. Förderaufrufs zusammen:

3. Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen bei der LAG Westrich-Glantal	
Datum des Aufrufs:	23.05.2024
Stichtag für die Einreichung von Projekten:	30.06.2024
Auswahltermin:	23.07.2024
Höhe des Aufrufs:	300.000,00 Euro
davon ELER-Mittel:	240.000,00 Euro
davon Landesmittel:	60.000,00 Euro

Im Rahmen des am 23.05.2024 gestarteten 3. Förderaufrufs wurde zum Stichtag 30.06.2024 ein LEADER-Vorhaben fristgerecht eingereicht.

Herr Pfundstein stellt das eingereichte LEADER-Vorhaben kurz vor:

a. Marktplatz Quirnbach – Ortsgemeinde Quirnbach/Pfalz

Ziel dieses Vorhabens der Ortsgemeinde Quirnbach ist es, den Marktplatz aufzuwerten. Der Platz soll barrierefrei und wasserdurchlässig befestigt werden. Auch die Anschaffung mehrerer fester Holzstände ist geplant, um ein einheitliches Bild entstehen zu lassen. Weiterhin sollen am Platz Hochbeete für gemeinschaftliches Gärtnern entstehen. Durch die Errichtung von Insektenhotels wird ein klimafreundlicher Beitrag geleistet. Eine Dorfmoderation, bei der die Idee des Vorhabens entwickelt wurde, wurde in der Ortsgemeinde durchgeführt.

Das Investitionsvolumen liegt bei 150.344,60 Euro. Es wurde die Grundförderung in Höhe von 105.241,22 Euro an ELER-Mitteln. Bei der Vorbewertung durch die Koordinatoren sahen diese die Kriterien für eine Premiumförderung erfüllt und schlugen daher eine Förderung in Höhe von 75% vor (112.758,45 Euro).

Beschluss zu TOP 6a

„Der Vorstand beschließt die Bewertung des Vorhabens „Marktplatz Quirnbach“ von der Ortsgemeinde Quirnbach/Pfalz mit einer Punktzahl von 41 und Premiumförderung.“

Interessenkonflikt: 0

Beschluss: 16 (einstimmig) – Das Mindestquorum wird gehalten.

Stimmverhältnis

Gruppe	Öffentliche Vertreter	Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	Vertreter der Zivilgesellschaft	Summe
Gesamt	6	4	6	16
prozentual	37,5	25	37,5	100
Ja	6	4	6	16
Nein	0	0	0	0
Enthaltung	0	0	0	0
Ergebnis	6 J 0 N 0 E	4 J 0 N 0 E	6 J 0 N 0 E	16 J 0 N 0 E

TOP 7: Beschluss des Rankings zum 3. Förderaufruf für LEADER-Vorhaben

Herr Wagner erläutert das Ranking (s. Anlage 4), welches sich aus der in TOP 6 beschlossenen Bewertung der Vorhaben ergibt.

Da im 3. Förderaufruf nur ein Vorhaben eingereicht wurde, kann dieses vollumfänglich bedient werden. Das Vorhaben erfüllt die Kriterien für eine Premiumförderung. Die gewährte Fördersumme liegt bei 112.758,45 Euro und wird im vollen Umfang aus ELER-Mitteln bereitgestellt.

Beschluss zu TOP 7

„Der Vorstand der LAG Westrich-Glantal beschließt das Ranking sowie die Verteilung der Fördermittel im 3. Förderaufruf für LEADER-Vorhaben wie besprochen. Das Regionalmanagement und die Geschäftsstelle werden beauftragt, die Verteilung der Fördermittel entsprechend dem beschlossenen Ranking im Protokoll der Sitzung zu verschriftlichen.“

Beschluss: 16 (einstimmig) – Das Mindestquorum wird gehalten.

Stimmverhältnis

Gruppe	Öffentliche Vertreter	Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	Vertreter der Zivilgesellschaft	Summe
Gesamt	6	4	6	16
prozentual	37,5	25	37,5	100
Ja	6	4	6	16
Nein	0	0	0	0
Enthaltung	0	0	0	0
Ergebnis	6 J 0 N 0 E	4 J 0 N 0 E	6 J 0 N 0 E	16 J 0 N 0 E

TOP 8: Beschluss des 4. Förderaufrufs zur Einreichung von LEADER-Vorhaben

Herr Palm erläutert, dass die Fördermittel in Jahresscheiben aufgeteilt sind. Bei den ELER-Mittel darf bei den Förderaufrufen auf die nächsten zwei Jahresscheiben vorgegriffen werden. Landesmittel hingegen dürfen nur in der aktuellen Jahresscheibe gebunden werden.

Für den 4. Förderaufruf wird eine längere Laufzeit gewünscht. Da die restlichen Landesmittel für 2024 aufgerufen werden, muss die Auswahl Sitzung noch 2024 stattfinden.

Herr Wagner fasst daraufhin die Eckdaten des 4. Förderaufrufs zusammen:

4. Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen bei der LAG Westrich-Glantal	
Datum des Aufrufs:	01.08.2024
Stichtag für die Einreichung von Projekten:	31.10.2024
Auswahltermin:	KW 48/49
Höhe des Aufrufs:	500.000,00 Euro
davon ELER-Mittel:	433.147,32 Euro
davon Landesmittel:	66.852,68 Euro

Alles, was an Landesmitteln aus der aktuellen Jahresscheibe 2024 noch nicht gebunden ist, soll bei diesem Aufruf zum Einsatz kommen. Die ELER-Mittel sollen durch Vorgriff auf die Jahresscheibe 2025 beigesteuert werden, was im Hinblick auf die kurze Laufzeit der LEADER-Förderperiode bis Ende 2027 ohne Bedenken möglich sei.

Herr Wagner ermutigt dazu, Projektträgerberatungen durch das Regionalmanagement in Anspruch zu nehmen, damit bei Ideen für ein Vorhaben die bestmögliche Unterstützung zu dessen Umsetzung gegeben werden kann und die bereitgestellten Fördermittel auch abgerufen werden können.

Beschluss zu TOP 8

„Der Vorstand der LAG Westrich-Glantal beschließt den vorgestellten 4. Aufruf zur Einreichung von LEADER-Vorhaben über insgesamt 500.000,00 € Fördermittel (Landesmittel: 66.852,68 €, ELER-Mittel: 433.147,32 €), mit Start am 01.08.2024, Stichtag am 31.10.2024 und einer Auswahl Sitzung in KW 48/49 2024.“

Beschluss: 16 (einstimmig) – Das Mindestquorum wird gehalten.

Stimmverhältnis

Gruppe	Öffentliche Vertreter	Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	Vertreter der Zivilgesellschaft	Summe
Gesamt	6	4	6	16
prozentual	37,5	25	37,5	100
Ja	6	4	6	16
Nein	0	0	0	0
Enthaltung	0	0	0	0
Ergebnis	6 J 0 N 0 E	4 J 0 N 0 E	6 J 0 N 0 E	16 J 0 N 0 E

TOP 9: Ausblick und Verschiedenes

LEADER-Bundestreffen vom 11.-13.06. 2024 in Kaiserslautern

Herr Wagner gibt einen kurzen Rückblick zum einmal jährlich stattfindenden LEADER-Bundestreffen, das von der DVS (Deutschen Vernetzungsstelle für ländliche Räume) durchgeführt wurde. Die Besonderheit in diesem Jahr war, dass dieses Treffen vom 11. bis 13.06.2024 in Kaiserslautern stattfand. Das Treffen stand unter dem Thema "Sozial-ökologische Transformation in der Regionalentwicklung". Interessante Inputs lieferten Frank Bartelt vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, LEADER-Referenten aus Nordrhein-Westfalen sowie die BAGLAG (Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen in Deutschland). Neben Vorträgen wurden auch Fachworkshops zu verschiedenen Themen angeboten, z. B. zur

Gemeinwohlökonomie. Am 13.06.2024 fanden Exkursionen in umliegende LEADER-Regionen statt, u.a. in die LEADER-Region Westrich-Glantal. Es wurden verschiedene bereits realisierte LEADER-Projekte wie der Kranichwoog Erlebnisturm, die Gläserne Rösterei Reismühle und die Touristische Inwertsetzung Burg Nanstein besucht.

Frau Albrecht bedauert, dass die Veranstaltung „Gelder für gute Ideen – Tipps zur Projektfinanzierung auf dem Land“ am 11.06.2024 sehr schnell ausgebucht war. Eine Teilnahme gerade für Interessenten aus kleineren Kommunen war nicht möglich. Herr Wagner erläutert, dass die Förderveranstaltung an das LEADER-Bundestreffen angedockt war und von der DVS organisiert wurde. Da am LEADER-Bundestreffen 350 Regionalmanager aus ganz Deutschland teilnahmen, waren die vorhandenen Plätze schnell vergeben. Die Einladung zum Bundestreffen in Kaiserslautern war vom Regionalmanagement auf Verbandsgemeindeebene weitergegeben worden. Informationen zur Veranstaltung wie die Präsentationen zu den angebotenen Vorträgen und Kontaktinformationen zu den beteiligten Institutionen, sowie eine Broschüre mit den auf dem Fördermarkt vorgestellten Programmen stehen unter folgendem Link zum Download zur Verfügung:

<https://www.dvs-gap-netzwerk.de/service/unsere-veranstaltungen/vergangene-veranstaltungen/2024/gelder-fuer-gute-ideen-tipps-zur-projektfinanzierung-auf-dem-land/>

Herr Wagner und Herr Pfundstein haben an der Veranstaltung teilgenommen und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung. Bei Bedarf können auch die Kontaktdaten der Ansprechpartner der beteiligten Institutionen vermittelt werden.

Besuch der LAG Rheinhessen am Seewog in Ramstein-Miesenbach

Im Rahmen einer Exkursion legte die LAG Rheinhessen am 10.07.2024 einen Stopp am Seewog in Ramstein-Miesenbach ein. Herr Palm und Herr Wagner begrüßten die Gruppe vor Ort und informierten über die Umgestaltung dieses Naherholungsgebietes im Rahmen eines LEADER-Projekts.

LEADER-Projekte aus der alten Förderperiode

Zur Gestaltung des Mehrgenerationenplatzes in Mittelbrunn, einem LEADER-Vorhaben aus der alten Förderperiode, ist der erste Spatenstich erfolgt.

Das Milchhäuschen Bann, ebenfalls ein LEADER-Vorhaben aus der alten Förderperiode, wurde am 14.07.2024 eröffnet.

Auftritt der LAG Westrich-Glantal in sozialen Medien

Herr Donauer erläutert, dass er sich die Facebook-Seite der LAG Westrich-Glantal genauer angesehen hat und dort nur wenige Zugriffe zu verzeichnen sind. Er hält es für angebracht, den medialen Auftritt der LAG zu verbessern, um ein breiteres Publikum anzusprechen und auf die Fördermöglichkeiten aufmerksam zu machen. Dazu bietet er seine Mithilfe und Unterstützung an.

Herr Wagner erklärt, dass das Regionalmanagement pro Woche meist 1-2 Posts auf Facebook für die LAG Westrich-Glantal schaltet. Auf die Posts wird meist zurückhaltend mit 2-4 Likes reagiert. Herr Wagner führt weiter aus, dass seiner Meinung nach mittlerweile Instagram das soziale Medium ist, das breiter in der Gesellschaft angekommen ist und Facebook den Rang abgelaufen hat. Entra betreut zwei LEADER-Regionen im Regionalmanagement, die bereits auf Instagram präsent sind. Die Instagram-Profile sind über folgenden Link abrufbar:

https://www.instagram.com/lag_rheinahr/

<https://www.instagram.com/lag.vulkaneifel/>

Einige Screenshots dieser Instagram-Profile sind in den Präsentationsfolien zur Sitzung zu finden, welche diesem Protokoll als Anlage 2 beigelegt sind.

Eine solche Präsenz auf Instagram sei auch für die LAG Westrich-Glantal vorstellbar.

Herr Donauer fügt hinzu, der Vorteil von Instagram sei, dass Inhalte direkt auf Facebook gespiegelt werden können.

Herr Palm regt an, eine Arbeitsgruppe aus motivierten LAG-Mitgliedern zu bilden, die bei der Gestaltung des Social Media Auftritts der LAG mitwirken und ihre Vorschläge und Erfahrungen einbringen wollen. Herr Wagner

bietet an, die Eckdaten für den nächsten Förderaufruf visuell für die Smartphone-Nutzung zu gestalten und mit dem Protokoll zu verschicken. So haben alle Vorstandsmitglieder die Möglichkeit, diesen über WhatsApp, Facebook oder Instagram einzustellen und zu teilen.

Herr Palm schließt die Sitzung um 20:17 Uhr, bedankt sich und wünscht allen Anwesenden einen schönen Abend.

Ramstein-Miesenbach, den 02.08.2024

Ramstein-Miesenbach, den 02.08.2024



Roland Palm,
Vorstandsvorsitzender
des LAG Westrich-Glantal e.V.



Astrid Kleemann,
LAG-Geschäftsstelle

- Anlage 1:** Beschlussfassung
- Anlage 2:** Präsentationsfolien zu Sitzung
- Anlage 3:** Ranking des 2. Förderaufrufs für LEADER-Vorhaben
- Anlage 4:** Ranking des 3. Förderaufrufs für LEADER-Vorhaben

Anlage 1: Beschlussfassung - Abkürzungen: j (ja), n (nein), e (enthalten), - (abwesend), n.a. (zur Abstimmung nicht im Raum), IK (Interessenskonflikt – von Abstimmung ausgeschlossen)

	Name	Vorname	Öffentliche Vertreter	Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	Vertreter der Zivilgesellschaft	TOP 3	TOP 4a	TOP 4b	TOP 5	TOP 6a	TOP 7	TOP 8
Vorstandsmitglied	Meier	Nicole	x			-	-	-	-	-	-	-
Vorstandsmitglied <i>Vertretung</i>	Hirsch <i>Wagner-Heintz</i>	Christian <i>Francesca</i>	x			j	j	j	j	j	j	j
Vorstandsmitglied	Leßmeister	Ralf	x			j	j	j	j	j	j	j
Vorstandsmitglied	Lothschütz	Christoph	x			j	j	j	j	j	j	j
Vorsitzender	Palm	Roland	x			j	j	j	j	j	j	j
Vorstandsmitglied <i>Vertretung</i>	Rubly <i>Altmeyer</i>	Otto <i>Katja</i>	x			j	j	j	j	j	j	j
Vorstandsmitglied	Schwarm	Ralf	x			-	-	-	-	-	-	-
Vorstandsmitglied <i>Vertetung</i>	Spitzer, Dr. <i>Keidel</i>	Stefan <i>Marcel</i>	x			j	j	j	j	j	j	j
Vertreterin der Frauen	Albrecht	Else		x		j	j	j	j	j	j	j
Vorstandsmitglied	Dinges	Harry		x		j	j	j	j	j	j	j
Vertreter der Landwirts.	Donauer	Christoph		x		j	j	j	j	j	j	j
Vorstandsmitglied	Müller	Jan		x		-	-	-	-	-	-	-
Vorstandsmitglied	Pongratz, Dr.	Philip		x		-	-	-	-	-	-	-
Vorstandsmitglied	Rubly	Maria		x		j	j	j	j	j	j	j
Vorstandsmitglied	Bauer	Bernadette			x	j	j	j	j	j	j	j
Schatzmeister	Fehrentz	Georg			x	j	j	j	j	j	j	j
Vorstandsmitglied	Huber	Johannes			x	j	j	j	j	j	j	j
Vertreter der Jugend	Morgenstern	Jens			x	j	j	j	j	j	j	j
stv. Vorsitzender	Schillo	Klaus			x	j	j	j	j	j	j	j
Vertreter der Umwelt	Wachowski	Jürgen			x	j	j	j	j	j	j	j
Summe						J/16 N/0 E/0	J/16 N/0 E/0	J/16 N/0 E/0	J/16 N/0 E/0	J/16 N/0 E/0	J/16 N/0 E/0	J/16 N/0 E/0